

# Mecklenburgische Monatshefte



Herausgegeben vom Nationalsozialistischen Schulungsverein e.V., Schwerin i. M.

Ständige Mitarbeiter: Rudolf Ahlers, Schwerin; Georg von Arnswaldt, Schwerin; Willi Bastian, Schwerin; Hr. Julius Beder, Seestadt Rostock; Prof. Dr. Robert Belk, Schwerin; Carl von Bremen, Rostock; Prof. Dr. Kurd von Hilow, Seestadt Rostock; Dr. Carl August Endler, Schwerin; Prof. Dr. Willi Flemming, Seestadt Rostock; Hans Grand, Franzenhorst; Prof. Dr. F. U. Folkers, Seestadt Rostock; Johannes Gossfeld, Seestadt Rostock; Dr. Bruno Hollmann, Schwerin; Dr. Walter Lehmbeder, Wismar; Dr. Hugo Lübeck, Wismar; Dr. Ernst Meyer, Neustrelitz; Walter Regel, Ludwigslust; Dr. Gerhard Ringeling, Bad Doberan; Ernst Schlüter, Seestadt Rostock; Friedrich Schmidt, München; Dr. Paul Steinmann, Schwerin; Dr. Georg Tesfin, Schwerin; Prof. Dr. Richard Wossibio, Waren.

15. Jahrgang

April 1939

172. Heft

WILHELM SCHMIDT

## Wenn de Dag' anfangen tau längen

De körtsten Dag' dei betwot wi hatt.

Nu Dag för Dag gewinn'n wi wat:

Ein'n Hahnenschrei

Kam'n wider wi . . .

Bur lang'n will't woher'n? Du fast mal seihn,

Denn ward'n uns wedder Weilschen bläuhn.

Ein'n lütten Vogel husch — husch — husch

Gehg ic hüt in den Flederbusch,

Güng grall mi to:

„Minsch, maakt of so!

Dat woht nich lang'n, denn kümmt de Spree,

Denn sackt de Winter in de See!”

Wien wittbunt Hohn leet't of kein Roh,

Dat gielt un gadert ümmerto

Un zackeriert . . .

Wat 's dor passiert?

Jesa, dat 's of nich einerlei:

Dat schenkt mi hüt dat ierste Ei!

In'n Sünnenschien danzt fri — fra — fru

Uns' Kröpperdüwert\* um sien Fru

Sien Observeanz:

Den Küssedanz . . .

Wo lang'n will't woher'n, denn markt de floot,

De Minsch, dat kamen Frühjohr of!

\* Kröpperdüwert = Kröppertäuberich